

Jahresbericht 2023

"Meinungsfreiheit ist viel wertvoller als jeder Diamant!"

Bibliotheksnutzerin und Graffiti-Workshop-Teilnehmerin Kiki, 9 Jahre

Einleitung

Die Stadtbibliothek ist ein zentraler Wissens-, Begegnungs- und Veranstaltungsort in Emsdetten. Das markante Gebäude, die denkmalgeschützte Villa Schilgen, ist nun eingerahmt von zwei modernen Anbauten. Die Stadtbibliothek Emsdetten ist damit beides zugleich: ein historischer Wissensort und Zukunftsbibliothek. Sie ist



ein Ort der Medien, egal ob in physischer oder digitaler Form. Die Bibliothek ist vor allem eines – ein Ort der Vielfalt, in der Demokratie gelebt wird. In nun schon bewährter Weise wandeln wir im Jahresbericht 2023 mit Hilfe des Logos durch alle Orte der Bibliothek:

Inhalt

"Meinungsfreiheit ist viel wertvoller als jeder Diamant!"	1
1 Bibliothek als Ort für gelebte Demokratie.....	2
Ort für Vielfalt.....	2
Ort für Ideen.....	3
Ort für Familien	5
2 Bibliothek als Ort für Wissen und Information.....	5
Ort für Wissen	5
Ort für Ausstellungen	6
3 Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort.....	6
Ort für Lesungen.....	6
Ort für Kinder	7
4 Besuche und Ausleihen.....	8
5 Finanzen.....	9
6 Personal	9
7 Technisches und Baumaßnahmen.....	9
8 Ausblick.....	9
10 Statistik	10

1 | Bibliothek als Ort für gelebte Demokratie



Die bunte Graffitiwand zeigt nachhaltig für alle Menschen in Emsdetten nach außen sichtbar, für was die Stadtbibliothek steht: Sie ist ein Ort für Vielfalt, in der Demokratie gelebt wird. Die Stadtbibliothek steht allen Menschen aller Altersgruppen zur eigenen Entfaltung offen. Sie wird als „zweites Wohnzimmer“ genutzt, als Lern- oder „Chill-Ort“. Der mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Emsdetten abgestimmte „klischeefreie“ Bestand spiegelt die ganze Vielfalt der Medien wider, ebenso wie Demokratie fördernde Aktionen, Kooperationen und Vorträge.

Ort für Vielfalt

Besonders im Oktober zeigte sich die Bibliothek als Ort, in dem Demokratie gelebt wurde.

(D)eine Diverse*CITY



Unter anderem hatten 10 junge Menschen aus Emsdetten in einem **Graffiti-Workshop** die Stadtbibliothek nachhaltig sichtbar als Ort der Vielfalt gestaltet. In dem zweitägigen Workshop in den Herbstferien hatten sie zunächst mit Workshop-Leiterin Irina von der [Rapschul NRW](#) Entwürfe gezeichnet und einen Crashkurs in Sachen Graffiti und Diversity bekommen. Am Freitag, 13. Oktober, ging es dann ans Eingemachte: Die Sprayerinnen und Sprayer verwandelten die frisch gestrichene weiße Wand in ein großes Kunstwerk mit eindeutiger Message: "**Meinungsfreiheit ist viel wertvoller als jeder Diamant!**". Kiki (9 Jahre) hatte dieses Motiv entwickelt. Nun ist es das Eingangsportale zu [\(D\)einer Diverse*CITY](#).

Der Graffiti-Workshop war ein Gemeinschaftsprojekt der Stadtbibliothek Emsdetten, der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Emsdetten sowie der AWO, und wurde gefördert durch das Kommunale Integrationszentrum im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie Kreis Steinfurt sowie das Bundesprogramm "Demokratie leben!" des Ministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Demokratie leben!

Gelebt wurde Demokratie im Oktober ganz sichtbar auch „in“ der Stadtbibliothek: Tanja Heuer, die Gleichstellungsbeauftragte von Emsdetten, war anlässlich des **Tages der Demokratie** (15.9.) mit zwei Mitgliedern des Jugendrates auf dem Markt und hatte dort mit Tafeln eingeladen, Wünsche, Gedanken und Sorgen in Bezug auf Demokratie mitzuteilen. Dafür hatten sie vier Satzanfänge gebildet, die auf bunten Zetteln vervollständigt werden konnten. Die Satzanfänge wanderten dann in die Bibliothek. Die OGS-Bibliotheks-AG der Wilhelmschule hatte bei ihrem letzten Besuch vor den Herbstferien tolle Plakate daraus erstellt und sie dann zu einer **Ausstellung** an der großen Tafel im JuBi-Bereich mit Hilfe von Bufdi Julien angebracht.

Tag der Bibliotheken

Die Stadtbibliothek präsentierte sich an ihrem wichtigsten Tag des Jahres als Zukunftsbibliothek mit kritischem Blick in die Vergangenheit.

Am Dienstag, 24. Oktober 2023, wurde den Besucherinnen und Besuchern das ganze Spektrum einer Zukunftsbibliothek demonstriert. Schon vor Öffnung der Stadtbibliothek gab es eine „**Escape-Klassenführung**“ für die fünfte Klasse der Geschwister-Scholl-Realschule. So hatte der Hausgeist „Schilgi“ – der Geist des Textilfabrikanten und Hausherrn Stephan Schilgen – die Bibliothek mit einem Fluch belegt. Die Schülerinnen und Schüler lösten mit Hilfe von Greenscreen, Morsecodes sowie Tischkicker das Rätsel und befreiten die Bibliothek erfolgreich von ihrem Fluch vor der Öffnung um 10.00 Uhr.

Am Nachmittag ging genau ein Jahr nach Eröffnung der Bibliothek der Dinge die „**GEDÖNSOTHEK 2.0**“ an den Start. Ab sofort können z.B. eine VR-Brille, eine PS4 sowie ein Audio-Rekorder ausgeliehen werden. Außerdem wurde eine „**Onleihe-Sprechstunde**“ für den Onlineservice der Stadtbibliothek angeboten.

Nach einem ganzen Tag mit Blick in die Zukunft, wurden am Abend **kritische Einblicke in die Geschichte des Büchereiwesens während der NS-Zeit** gegeben. Archivarin Annelie Niethmann und Lothar Slon hielten einen Vortrag zum Thema „90 Jahre Bücherverbrennung“. Unter dem Titel „...alles außer Biene Maja...“ erläuterte Lothar Slon Hintergründe und Folgen der Bücherverbrennung im Jahr 1933. Außerdem beleuchtete die Archivarin und Vorstandsmitglied des Heimatbundes Annelie Niethmann **das Büchereiwesen in Emsdetten zwischen 1933 und 1949**.

Bereits am Nachmittag wurden Bücher aus der NS-Zeit, die zum Teil aus dem Stadtarchiv und teils aus dem Privatbestand der beiden Referenten stammten, ausgestellt.

Nach dem Vortrag standen Annelie Niethmann und Lothar Slon für das interessierte Publikum Rede und Antwort und erklärten zudem Hintergründe zu den ausgestellten Schriftstücken. So stellten Sie unter anderem Bücher von Autoren aus, die in der NS-Zeit verboten waren.

Ort für Ideen

Um Jugendliche in die Bibliothek zu locken, braucht es großen Ideenreichtum. Das Team der Stadtbibliothek denkt gerade hier oft „out of the box“ und schafft es, dass die Jugendlichen die Bibliothek zu ihrem „Chill- und Lernort“ machen. Auch beim Thema Leseförderung kommt das Team auf besondere Ideen.



STADTBIBLIOTHEK
ORT FÜR IDEEN

media.lab

Das bereits 2021 in enger Kooperation mit Lernen fördern e.V. gestartete media.lab konnte 2023 erfolgreich verlängert werden. Emsdetten ist damit nur eines von zehn deutschen media.labs, das eine Förderverlängerung erfahren hat. Es ist ein Projekt der Stiftung Lesen im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnis für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Vor allem das monatliche Angebot für junge Jobsuchende „Pimp your Werdegang“ war mit ausschlaggebend für die Weiterförderung. Ab 2024 wird der Schwerpunkt auf die Ausweitung des media.lab auf Orte in der näheren Umgebung gelegt.

MANGA DAY 2023

Erstmals beteiligte sich Emsdetten am Samstag, 16. September 2023, am internationalen MANGA DAY. Für einen Tag wurden die Emsdettener Stadtbibliothek und das Atelier Buch & Kunst Lemke zum Mekka für alle Manga-Fans. In beiden Einrichtungen gab es während der jeweiligen Öffnungszeiten kostenlose Leseproben. Die Stadtbibliothek Emsdetten bot zudem einen Comic- und Manga-Flohmarkt mit allen ausrangierten Heften sowie ein Fotoshooting für alle Manga-Begeisterten an. Außerdem freut sich die Stadtbibliothek über die dauerhafte Umgestaltung eines Teils der Jugendbibliothek in ein Manga- und Comic-Schmöckerparadies. Die Attraktivität des Bereichs konnte gesteigert und dadurch die Lesefreude der Kinder und Jugendlichen weiter geweckt werden. Möglich war dies dank einer Förderung der Kreissparkasse Steinfurt. Dass die Stadtbibliothek im Jahr 2023 im Kinder- und Jugendbereich ihr Hauptaugenmerk insbesondere auf die Erweiterung des Manga- und Comic-Bestandes richtet, hat einen wichtigen Hintergrund: Zu Jahresbeginn kam in der anerkannten IGLU-Studie zutage, dass gerade die Altersgruppe im Übergang von Grund- zur weiterführenden Schule besonders von Leseschwäche betroffen ist. Mangas und Comics werden aber genau von Kindern dieser Altersgruppe geradezu verschlungen.



Abb.: Offiziell eingeweiht wurden die nachhaltigen Präsentationsmöbel durch die Leiterin der Sparkassenfiliale Berge Rita Holtmann (Bild links) sowie durch die Leiterin der Kinder- und Jugendbibliothek Kathrin Strähle, die sich am MANGA DAY für einen Tag in den Mangahelden Link aus der Zelda-Reihe verwandelt hatte.

Kulturseiten

Das Gemeinschaft-Projekt „Kulturseiten“ von Stroetmanns Fabrik und Stadtbibliothek Emsdetten ging in das finale Jahr. Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen der Kinderbuchklassiker. Auch hier war Ideenreichtum beim Umsetzen der dreisprachigen Lesungen angesagt. So wurden „Der kleine Prinz“ und „Ronja Räubertochter“ nicht nur in jeweils drei Sprachen vorgelesen. Um das Gelesene für alle, die der jeweiligen Sprache nicht mächtig waren, zu veranschaulichen, wurden die Geschichten gleichzeitig als Schattentheater aufgeführt. In einer großen Abschluss-Veranstaltung am 22. Oktober

wurden dann Hörspiele, Songs und Theaterstücke aufgeführt sowie Kunstwerke präsentiert, die in Workshops während der zwei Jahre entstanden sind.

Ort für Familien

Einen großen Schwerpunkt der Arbeit bilden Angebote, die für Familien konzipiert sind.



STADTBIBLIOTHEK
ORT FÜR FAMILIEN

Sommerleseclub (SLC)

Besonders beim Sommerleseclub 2023 zeigte sich die Stadtbibliothek als Ort für Familien. Mehr als **300 Leseabenteurer** machten diesmal bei den **21 Veranstaltungen** (2022: 14) mit **122 Leseclubmitgliedern** bekamen eine Urkunde (2022: 104) - alles Rekordzahlen, ebenso wie die Altersspanne. Das jüngste Leseclub-Mitglied war zwei Jahre alt, das älteste 81. Erstmals konnten auch erwachsene Leseclubmitglieder die begehrten Stempel bei Veranstaltungen sammeln. Die Sonderausstellung „Schachwelten“ zog nicht nur Leseclubmitglieder in ihren Bann, sondern auch Schachliebhaber und –expertinnen aus dem Umland. Gepaart war die Ausstellung mit Workshops des Schachclub Rochade Emsdetten.

Gefördert wurde der Sommerleseclub in Emsdetten durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, das Kultursekretariat NRW, das Atelier buch & kunst, Ulli's Teeladen und die Emsdettener Volkszeitung.

„Stadt-Land-Spielt!“

Die Stadtbibliothek hatte sich 2023 erstmalig bei „Stadt-Land-Spielt!“, einem Projekt zur Förderung des Kulturguts Spiel in der Gesellschaft, beteiligt. Am Sonntag, 17. September, konnten alle Spielfreudigen von 14.00 bis 17.00 Uhr die neuesten Gesellschaftsspiele in der Stadtbibliothek ausprobieren. Verschiedene Partnerverlage sponserten die neuesten Gesellschaftsspiel-Highlights. Ziel des seit 2013 jährlich in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Belgien und Dänemark stattfindenden Tages ist es, Menschen über die Grenzen von Herkunft, Generation, sozialer Stellung sowie physischer und psychischer Verfassung hinaus miteinander zu verbinden. Tipps und Tricks gab es an diesem besonderen Spieletag von den Experten des Spieletreffs „Emsdetten Spielt!“.

2 | Bibliothek als Ort für Wissen und Information

Die Bibliothek versteht sich als Ort des Wissens und der Demokratieförderung.

Ort für Wissen

Eine Vielzahl von Veranstaltungen (auch in Kooperationen) und der sorgfältig gepflegte Sachbuchbestand unterstützen diese Ziele. Die Hauptaufgabe einer Bibliothek besteht in der Vermittlung von Medienkompetenz. Deshalb verstärkt die Stadtbibliothek kontinuierlich das Bibliotheks-Einführungsangebot.



STADTBIBLIOTHEK
ORT FÜR WISSEN

Einführungsveranstaltungen in die Bibliotheksnutzung

Das Team der Stadtbibliothek hat die Zahl der **Bibliotheks-Einführungsveranstaltungen** erneut gesteigert. **72-mal** (2022: 62) wurden Interessierten die verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten der Bibliothek gezeigt. Das Angebot deckte die ganze Bandbreite der Besucherinnen und Nutzer ab: von Kindertagespflege-Gruppen bis hin zu über Senioren, die durch den Ü60-

Beirat organisiert wurden, genossen das auf die einzelnen Bedürfnisse abgestimmte Programm. Facharbeits-Recherche-Trainings gehörten ebenso dazu, wie Sonderführungen für mehrsprachige Berufs-College-Klassen oder geflüchtete Frauen. Das Gros der Bibliothekseinführungen bilden Kita- und Grundschulkindern.

Ort für Ausstellungen

Die Stadtbibliothek ist ein beliebter Ort für Ausstellungen aller Art. Die Bibliothek ermöglicht so niederschwellige Einblicke in verschiedene Kunstformen und gesellschaftlich relevante Themen.



Im Jahr 2023 wurden **sieben Ausstellungen** (2022: 6) gezeigt: Darunter war zum Beispiel eine Foto-Ausstellung von Jugendlichen des Kinder- und Jugendzentrums 13drei. Sie hatten ihre Eindrücke einer Fahrt nach Krakau an die Gedenkstätte Auschwitz und das Oskar Schindler Museum auf Schwarz-Weiß-Fotografien festgehalten.

ten.

Schülerinnen und Schüler der Käthe-Kollwitz-Realschule hatten die Werke ihrer Ausstellung im September unter das Motto „Die Lesenden“ gestellt. Beendet wurde das Ausstellungsjahr mit der Wander-Ausstellung „Jugend gestaltet“. Bei der Eröffnung konnten die jungen Kunstschaffenden ihre Techniken und Hintergründe ihrer Kunstwerke neben den interessierten Besuchenden, der Fachdienstleiterin für Bildung, Sport und Kultur Kathrin Magnus auch Bürgermeister Oliver Kellner erläutern.

3 | Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort

Seit dem Frühjahr duftet es im Café und „Wohnzimmer“ der Stadtbibliothek wieder nach Waffeln. Regelmäßig mittwochs und samstags bietet Stroetmanns Fabrik seither Café-Betrieb an. Bei Veranstaltungen und Lesungen stellt Stroetmanns Fabrik das Catering. Die Kooperation scheint sich zu bewähren. So verabredet sich Groß und Klein oft zum Waffel-Essen und die Bibliothek war 2023 in aller Hinsicht ein Begegnungs- und Inspirationsort. Im Frühjahr 2024 soll entschieden werden, wie es mit der Kooperation weitergeht.

Ort für Lesungen

Lesungen mit regionalen Autorinnen und Autoren oder bekannten Bestsellerautorinnen und -autoren sind ein wichtiges Profil der Bibliothek. Insgesamt veranstaltete die Bibliothek im vergangenen Jahr 18 Autorinnen- und Autorenlesungen, davon 10 für Kinder und 8 für Erwachsene.



Premiere für Emsdettener Thrillologie

Bereits zum zweiten Mal konnte die Stadtbibliothek Emsdetten die Jury des Deutschen Literaturfonds mit einem Lesungseventkonzept überzeugen und eine Förderung im Rahmen von „Neustart Kultur“ erhalten. Mike Chick, Patricia Walter, Karen Sander und Martin

Conrath kamen an drei Abenden im März 2023 nach Emsdetten, um aus ihren neuen Büchern vorzulesen. Damit feierte ein ganz neues Konzept Premiere: Das Bibliotheks-Team kam der „Crime-Vorliebe“ des Emsdettener Publikums nach. Die erste Emsdettener „Thrillologie“ kam bei den Fans sehr gut an. Mit einem Ticket konnten alle drei Thriller-Lesungen besucht werden. Weitere Lesungen: Sandrine Albert, Jani Friese, Mirjam Müntefering und Michael Maika.

Friedrich-Bödecker-Kreis NRW e. V. geförderte Lesungen

In der Stadtbibliothek fanden 2023 **außerdem zehn** (geschlossene) **Lesungen** für **vier** verschiedene **Kindergärten** (Jasmin Schaudinn und Anne Ameling) und **zwei Grundschulen** (Simak Büchel, Akram El Bahay), sowie erstmals für **eine OGS** (Akram El Bahay) statt. Außerdem las Antje Wagner für die **achten und neunten Klassen** der Käthe-Kollwitz-Realschule (KKS). Alle geschlossenen Lesungen wurden mitfinanziert durch den Friedrich-Bödecker-Kreis NRW e.V. aus Mitteln vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Eine der Lesungen von Anje Wagner war gleichzeitig ein Dankeschön an die Kunstklasse der KKS. Die Jugendlichen hatten den von der Kreissparkasse anlässlich des MANGA DAYS 23 gespendeten „Manga-Ausstellungsbaum“ künstlerisch gestaltet. Er wurde bei der Lesung offiziell eingeweiht.



Abb.: Offizielle Einweihung des „Manga-Ausstellungs-Baums“ bei der Lesung von Jugendbuch-Autorin Antje Wagner für die Kunstklasse der Käthe-Kollwitz-Realschule.

Vorlesewettbewerb 2023 - Kreisentscheid Steinfurt Süd

Die Stadtbibliothek Emsdetten war am 15. Februar Austragungsort des Kreisentscheids Steinfurt Süd des Vorlesewettbewerbs. 17 Sechstklässlerinnen und Sechstklässler stellten einer Jury ihr Lieblingsbuch vor und mussten in einer zweiten Runde außerdem mit einem unbekanntem Buch ihr Vorlesekönnen beweisen. Siegerin wurde Luna Abdul Aal - eine Schülerin der Geschwister-Scholl-Schule Realschule Emsdetten.

Ort für Kinder

Kinder an das Lesen heranzuführen ist eine der wichtigsten Aufgaben der Bibliothek. Mit regelmäßigen Bilderbuchkinos und Wissensveranstaltungen findet der Veranstaltungsreigen für Kinder jährlich am Vorlesetag im November seinen Höhepunkt.

Ehrenamtliche Lesepaten

Die Ehrenamtlichen Vorlesepatinnen und -paten sind der Garant für den Erfolg der regelmäßigen Kinderveranstaltungen in der Stadtbibliothek. **Herr Mock** verrät Kindern ab sechs Jahren jeden ersten Mittwoch im Monat bei **Wissen & Co.** fast alles über ein von

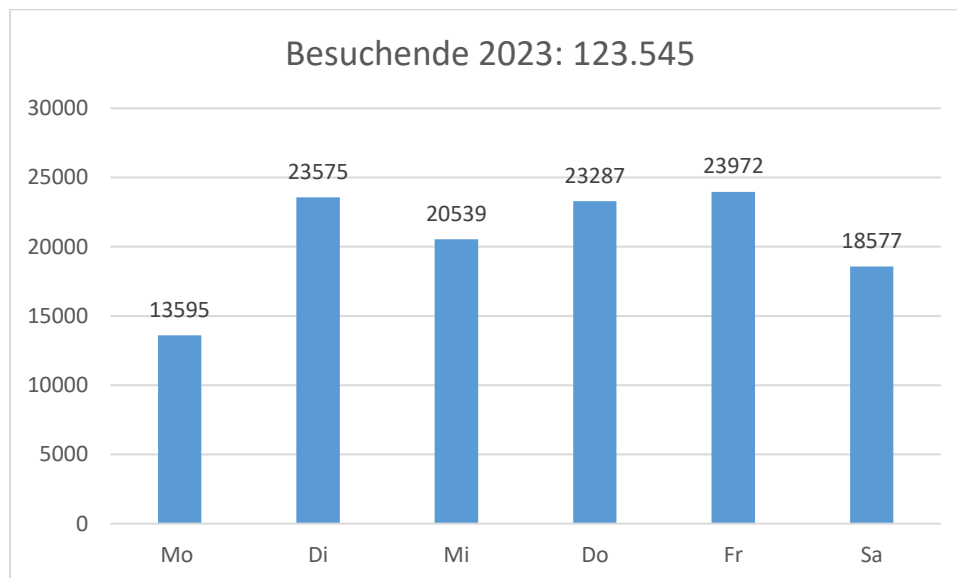
den Kids ausgesuchtes Thema. Für die **Kleinsten ab zwei Jahren** liest **Dagmar Linke** jeden zweiten Samstag im Monat. Jeden dritten Samstag im Monat gibt es **deutsch-ukrainisches Bilderbuchkino** mit **Herrn Huber** und einer **ukrainischen Muttersprachlerin**. Für **Kinder ab vier Jahren** liest **Wolfgang Huber** außerdem jeden zweiten Mittwoch im Monat. Den letzten Samstag im Monat veranstaltet **Mike Brockhöft** das **interaktive Bilderbuchkino „Onilo“**.

Bilderbuchpremiere beim Vorlesetag

Beim bundesweiten Vorlesetag am 18. November feierte das Bilderbuch „Meine Stadt – Emsdetten“ seine Premiere. Autorin und Illustratorin Sabrina Drescher las vor begeisterten Kindern. Auch die Stadtbibliothek ist mit einer Doppelseite im Bilderbuch vertreten. Es ist einer der „Ausleihrenner“ unter den Bilderbüchern. Alle fünf Exemplare befinden sich meistens in den Kinderzimmern in Emsdetten und sehr selten in der Bibliothek. Sie sind fast immer entliehen.

4 | Besuche und Ausleihen

Die Zahl der Öffnungszeiten konnte mit 1.736 Stunden erneut hoch gehalten werden (2022: 1.743). Im Jahr 2023 gab es mit **863 Neuanmeldungen** erneut einen **Anmeldungsrekord** (2022: 785). Auch die Zahl der **Veranstaltungen stieg** erneut: und zwar auf **528** (2022: 502). Das allein erklärt nicht den **gewaltigen Anstieg an Besucherinnen und Besuchern** auf **123.545** (2022: 78.903). Hintergrund: Die Besuchenden mussten durch Installation der neuen Besucherzählanlage nicht mehr geschätzt werden und liegen damit **57 %** über den bisherigen Werten.



Die Ausleihen entwickelten sich ebenfalls sehr positiv. Fast alle Bereiche konnten einen deutlichen Zuwachs verbuchen.

	2023	+/- in %	2022
Ausleihen gesamt	209.668	23 %	170.205
Physische Ausleihen gesamt	183.958	25 %	147.214
davon Sachliteratur	17.602	3 %	17.153
davon Belletristik	29.594	24 %	23.883

davon Kinder- und Jugendliteratur	72.775	25 %	58.038
davon Zeitschriften	6.520	8 %	6.033
davon Non-Book-Medien	55.344	31 %	42.107
E-Medien Ausleihen muensterload	25.710	12 %	22.991

Besonders erfreulich ist die Zunahme der Ausleihen im Bereich **Kinder- und Jugendliteratur** sowie der **Belletristik** um **25** bzw. **24 Prozent**. Zur noch deutlicheren Steigerung bei den **Non-Book-Medien** um **31 Prozent** trägt erheblich die außerordentlich gut genutzte „[Gedönsothek](#)“ ([Bibliothek der Dinge](#)) bei.

Die Ausleihzahlen in der Onleihe sind wieder gestiegen, nachdem sie 2022 leicht gesunken waren: und zwar auf 25.710 (2022:22.991). Das ist besonders angesichts der gesunkenen verfügbaren Lizenzen auf 50.791 (2022: 51.994) erfreulich.

5 | Finanzen

Insgesamt wurden durch Gebühren, Eintrittskarten und z.B. dem Medienflohmarkt 40.917,53 Euro eingenommen (2022: 42.833,94 Euro).

Drittmittel konnten 2023 in Höhe von knapp 6.000 Euro eingeworben werden. Darunter befinden sich auch 2.500 Euro Spendengelder.

6 | Personal

Die Stellvertretende Leiterin Kathrin Strähle hat nach dem Weggang von Christoph Höwekamp ab 01.01.2024 die Leitung der Stadtbibliothek übernommen.

7 | Technisches und Baumaßnahmen

Die Sicherheitstechnik im komplexen Alt- und Neubaumix ist auf den aktuellsten Stand gebracht worden. Die Büros im neuen Anbau der Stadtbibliothek konnten bezogen werden. Gleichzeitig wurde ein zusätzlicher Eingang mit Treppenlift von Seiten der Kirchstraße geschaffen. Sobald die Außen- und Fassadenarbeiten abgeschlossen sind, kann die Bibliothek auch direkt von der Innenstadt erreicht werden.

Die veraltete Tontechnik für Veranstaltungen wurde durch eine mobile Technik nach neuesten Standards ersetzt. An jedem Ort der Bibliothek – auch im zukünftigen Bibliotheksgarten – sind nun professionelle Lesungen, Podiumsdiskussionen oder andere Veranstaltungen möglich.

8 | Ausblick

Nach der Baustelle ist vor der Baustelle. Das bereits seit längerem geplante Lichtkonzept für die Stadtbibliothek kommt in die Umsetzung. Ab Sommer bis in den Spätherbst soll im kompletten Anbau (Eingangsbereich, Kinder- und Jugendbibliothek mit Veranstaltungsbereich im Untergeschoss) die Beleuchtung optimiert und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden. Anschlüsse für Veranstaltungstechnik werden hier direkt berücksichtigt. Entsprechend der Tontechnik setzt die Stadtbibliothek zukünftig auch bei Video- und Beleuchtungstechnik auf den mobilen Einsatz. Während der Bauphase müssen Nutzerinnen und Besucher der Stadtbibliothek mit erheblichen Einschränkungen rechnen. In gewohnter Weise wird das Team frühzeitig auf die Einschränkungen aufmerksam machen. Es ist angestrebt, zu jeder Zeit einen Notbetrieb aufrechtzuerhalten.

10 | Statistik

Nutzung der Stadtbibliothek	2023	2022
Besuche absolut	123.545	78.903
Öffnungstage insgesamt	294	298
Besuche je Öffnungstag ¹	420	264
Ausleihen je Öffnungstag ¹	625	571
Öffnungsstunden insgesamt	1.736	1.734
Nutzende gesamt	6.401	6.314
davon Neuanmeldungen	863	785
davon nutzen muensterload	674	627
Neuanmeldungen muensterload	198	191
Kundinnen und Kunden bis 12 Jahre	2.203	1.960
Kundinnen und Kunden 13 - 60 Jahre	3.363	3.659
Kundinnen und Kunden über 60 Jahre	835	695
Gesamtmedienbestand (physische Medien)	38.494	42.091
davon Sachliteratur	7.111	11.810
davon Kinder- und Jugendliteratur	12.842	13.642
davon Belletristik	8.885	7.680
davon Zeitschriften	1.246	1.644
davon Non-Book-Medien	7.603	7.315
E-Medien-Lizenzen (Verbund muensterload)	50.791	51.994
Zugang / Neuanschaffungen (ohne E-Medien)	4.565	4.465
Abgang / Abbuchungen (ohne E-Medien)	7.782	8.330
Erneuerungsquote (Ziel > 10%)	11,70%	10,61%

	2023	2022
Ausleihen gesamt	209.668	170.205
Physische Ausleihen gesamt	183.958	147.214
davon Sachliteratur	17.602	17.153
davon Belletristik	29.594	23.883
davon Kinder- und Jugendliteratur	72.775	58.038
davon Zeitschriften	6.520	6.033
davon Non-Book-Medien	55.344	42.107

¹ Inkl. neuem Öffnungstag (Montag von 14-18 Uhr).

E-Medien Ausleihen muensterload	25.710	22.991
Auswärtiger Leihverkehr	30	74
Veranstaltungen insgesamt²	528	502
davon Einführungen in die Bibliothek	71	62
davon Veranstaltungen für Kinder	193	116
davon Ausstellungen	7	6
davon Veranstaltungen für Erwachsene	14	12
davon Sonstige (z.B. in Kooperation)	5	6
Teilnehmende Bibliotheksveranstaltungen	4.646	3.461
Teilnehmende insgesamt³	7.870	6.685

Team Stadtbibliothek	2023	2022
Stellen lt. Stellenplan	7,9	7,9
Fortbildungsstunden	150	150

² davon 312 Deutschkurs-Termine [2022 = 300] in der Bibliothek.

³ mit Sprachkurs-Teilnehmenden.